



BRANDENBURGISCHER
AUSBILDUNGSPREIS
2020

Laudatio für die Translogistik Waltersdorf Service GmbH und Co. KG

Mit dem diesjährigen Preisträger bin ich im Vorfeld der Jursitzung indirekt schon vielfach in Berührung gekommen. Im Rahmen der Arbeit der Beratungsstelle bei der Integrationsbeauftragten und der Härtefallkommission fiel immer wieder der Name dieses Unternehmens als Arbeitgeber, der nicht nur Arbeitsplätze für Menschen mit Migrationshintergrund und gerade auch Geflüchtete anbietet, sondern die Möglichkeit eröffnet, eine Ausbildung zu machen. Das ist nicht selbstverständlich, das machen nicht alle Arbeitgeber und es ist umgekehrt für viele Geflüchtete mit unsicherer Bleibeperspektive die Chance, über eine Ausbildungsduldung sich im wahrsten Sinne des Wortes einen Aufenthalt zu erarbeiten. Das Unternehmen gibt also jungen Menschen mit Migrationshintergrund nicht nur eine Chance, sondern auch eine Perspektive.

In diesem Unternehmen werden Kaufleute für Büromanagement, Fachkräfte für Lagerlogistik und Möbel-, Küchen- und Umzugsservice ausgebildet – insgesamt 88 Azubis und 38 von ihnen haben einen Migrationshintergrund.

Bei der Durchsicht der Bewerbungsunterlagen war ich sehr angetan von den vielen Angeboten, die das Unternehmen für diese Beschäftigtengruppe macht.

Die deutsche Sprache ist im dualen Ausbildungssystem ein nicht zu unterschätzender Schwierigkeitsgrad. Die mündliche Sprache ist dabei häufig gar kein Problem, aber, das kennen wir alle von unserem Fremdsprachenunterricht, schriftlich etwas darzulegen ist eine sehr viel höhere Hürde. Das Unternehmen hilft hier mit Förderunterricht und Deutschkursen im Unternehmen. Es gibt Sachspenden, Begleitung bei der

Wohnungssuche und bei Umzügen sowie Hilfe bei Behördengängen und beim Ausfüllen von Formularen.

Wer keinen Schulabschluss hat, in der Sprache nicht ganz firm ist oder gerade erst sein Heimatland verlassen musste, wird durch die ausbildungsbegleiteten Hilfen und durch betriebliche Schulungen gefördert. Auch Einstiegsqualifizierungen und Praktika sind möglich.

Azubiprojekte, sportliche sowie kulturelle Veranstaltungen und Freizeitaktivitäten fördern die Integration und das Teamgefühl.

Der Betrieb beteiligt sich an Ausbildungsmessen, bietet Berufsberatung in Schulen an und führt Bewerbungstrainings durch. Über den Tag des Ehrenamtes werden Schulen und Kitas bei der Renovierung und der Gestaltung der Räume unterstützt.

Ich bin sehr froh, einen Vorzeigebetrieb im Bereich der Integration auszeichnen zu dürfen. Dieses Unternehmen zeigt, wie ein gutes Miteinander funktioniert und wie man Perspektiven für ein gutes Leben in Deutschland eröffnen kann.

Ich bedanke mich sehr für dieses Engagement und freue mich, den Brandenburgischen Ausbildungspreis 2020 an die Translogistik Waltersdorf Service GmbH und Co. KG überreichen zu dürfen. Herzlichen Glückwunsch.

Laudatorin: Dr. Doris Lemmermeier, Integrationsbeauftragte des Landes Brandenburg



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds



Der Ausbildungskonsens wird durch das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Energie aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und des Landes Brandenburg sowie durch die Konsenspartner gefördert.